Zehntes

ABONNEMENT-CONCERT

im Saale des Neuen Gewandhauses zu Leipzig

zum Besten des Orchester-Pensionsfonds

Donnerstag, den 19. Februar 1885.



ERSTER THEIL.

Ouverture zu »Ruy Blas« von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Concert in ungarischer Weise für Violine von Joseph Joachim, vorgetragen von Herrn Concertmeister Henri Petri.



ZWEITER THEIL.

Frithjof. Scenen aus der Frithjof-Sage von Esalas Tegnèr, für Männerchor, Soli und Orchester componirt von Max Bruch. Die Soli gesungen von Fräulein Magdalene Jahns und Herrn Otto Schelper, die Chöre gesungen von dem akademischen Gesangverein Paulus.

Der Preis der Billets beträgt: a) 3 Mark für Stehplätze, b) 3 Mark für die Sperrsitze im Saale unmittelbar neben dem Orchester, c) 5 Mark für die übrigen, meist auf der 1. Mittelgalerie befindlichen Sperrsitze.

Wegen Vergrösserung des Orchesters können die im unvollständigen Abonnement gezeichneten Sperrsitzplätze Nr. 1—80, 90, 91, 755, 756, 757, 872, 873 und 874 zu diesem Concerte nicht benutzt werden.

Wir verweisen auf unsere am 15. December v. J. erlassene Bekanntmachung, welche lautet: "Das unvollständige Abonnement wird für die dem Orchester zunächst gelegenen Sitzreihen des Saalparterres eröffnet, welche ganz oder theilweise bei Choraufführungen beseitigt werden müssen. Die Abonnenten dieser Plätze haben ebenfalls 34 Mark für das Billet zu entrichten, erhalten aber für jeden Abend, an welchem sie wegen stattfindender Choraufführungen ihren Platz nicht benutzen können, 4 Mark 25 Pfg. gegen Ablieferung des betr. Billets im Bureau des Alten Gewandhauses zurück, dafern diese Rückgabe spätestens 8 Tage nach dem Concert, auf welches das Billet lautete, erfolgt."

Einlass 6 Uhr. Anfang des Concertes 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Das nächste Concert, als elftes Abonnement-Concert im Neuen Gewandhause, findet am Donnerstag, den 26. Februar, Statt.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

ding 1 9 91, 14

MT1201811750

zann Besten des Orchetten Pensionslands